

## LESER FRAGEN – EXPERTEN ANTWORTEN

**Waltraud M.:** „An einen Angehörigen, der in den USA lebt, möchte ich eine hohe Geldsumme überweisen. Ich weiß nicht was günstiger ist – die Überweisung in Dollar oder Euro auszustellen.“

### Überweisungen in Euro oder Dollar?

Hier empfiehlt es sich, vorab bei der Bank die Gebühren abzufragen, denn die Banken handhaben diese ganz unterschiedlich. Wenn Sie bereits in Deutschland den Betrag in US-Dollar umrechnen und auch in US-Dollar überweisen, dann haben Sie zumindest die Kurssicherheit. Es können durchaus einige Tage vergehen, bis der Betrag auf dem Konto Ihres Angehörigen gutgeschrieben wird. Daher kann es unter Umständen vorkommen, dass Sie den Betrag in Euro anweisen und der Wert der Gutschrift in US-Dollar deutlich divergiert.



**Christian Rott**

GAH Geldanlagehaus  
Eggenfelden

### Fragen zu Geldanlage, Altersvorsorge, Steuern, Miete, Erben und Versicherung?

Redaktion Geld & Markt, Hafnerstr. 5-13, 83022 Rosenheim oder E-Mail: [geldundmarkt@ovb.net](mailto:geldundmarkt@ovb.net)

Artikel Münchner Merkur 22. Januar 2016